

Beschlussempfehlung und Bericht des Auswärtigen Ausschusses (3. Ausschuss)

**zu dem Antrag der Abgeordneten Petr Bystron, Markus Frohnmaier, Tino
Chrupalla, weiterer Abgeordneter und der Fraktion der AfD
– Drucksache 20/7196 –**

Stabilität und Sicherheit für den Westbalkan

A. Problem

Nach Darlegung der antragstellenden Fraktion ist eine EU-Erweiterung um die Staaten des Westbalkans unrealistisch. Sie fordert daher die Bundesregierung unter anderem dazu auf:

Auf EU-Ebene sich für eine privilegierte Partnerschaft mit den Nicht-EU-Staaten des Westbalkans einzusetzen; mit der Regierung Bosnien und Herzegowinas gegen die Ausbreitung des radikalen Islams und die Rekrutierung von Terroristen zusammenzuarbeiten; sich zusammen mit den Signatarstaaten des Dayton-Abkommens für eine Reform Bosniens und Herzegowinas stark zu machen und sich zusammen mit unseren Partnern auf UN-Ebene für die Abschaffung des Amtes des Hohen Repräsentanten einzusetzen.

B. Lösung

Ablehnung des Antrags mit den Stimmen der Fraktionen SPD, CDU/CSU, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, FDP und DIE LINKE. gegen die Stimmen der Fraktion der AfD.

C. Alternativen

Keine.

D. Kosten

Keine.

Beschlussempfehlung

Der Bundestag wolle beschließen,
den Antrag auf Drucksache 20/7196 abzulehnen.

Berlin, den 20. September 2023

Der Auswärtige Ausschuss

Michael Roth (Heringen)
Vorsitzender

Adis Ahmetovic
Berichterstatter

Peter Beyer
Berichterstatter

Boris Mijatovic
Berichterstatter

Ulrich Lechte
Berichterstatter

Joachim Wundrak
Berichterstatter

Sevim Dağdelen
Berichterstatterin

Bericht der Abgeordneten Adis Ahmetovic, Peter Beyer, Boris Mijatovic, Ulrich Lechte, Joachim Wundrak und Sevim Dağdelen

I. Überweisung

Der Deutsche Bundestag hat die Vorlage auf **Drucksache 20/7196** in seiner 109. Sitzung am 15. Juni 2023 beraten und zur federführenden Beratung dem Auswärtigen Ausschuss und zur Mitberatung dem Wirtschaftsausschuss, dem Ausschuss für Menschenrechte und humanitäre Hilfe sowie dem Ausschuss für die Angelegenheiten der Europäischen Union überwiesen.

II. Wesentlicher Inhalt der Vorlage

Nach Darlegung der antragstellenden Fraktion ist eine EU-Erweiterung um die Staaten des Westbalkans unrealistisch. Sie fordert daher die Bundesregierung unter anderem dazu auf:

Auf EU-Ebene sich für eine privilegierte Partnerschaft mit den Nicht-EU-Staaten des Westbalkans einzusetzen; mit der Regierung Bosnien und Herzegowinas gegen die Ausbreitung des radikalen Islams und die Rekrutierung von Terroristen zusammenzuarbeiten; sich zusammen mit den Signatarstaaten des Dayton-Abkommens für eine Reform Bosnien und Herzegowinas stark zu machen und sich zusammen mit unseren Partnern auf UN-Ebene für die Abschaffung des Amtes des Hohen Repräsentanten einzusetzen.

III. Stellungnahmen der mitberatenden Ausschüsse

Der **Wirtschaftsausschuss** hat die Vorlage auf Drucksache 20/7196 in seiner 52. Sitzung am 20. September 2023 beraten und empfiehlt mit den Stimmen der Fraktionen SPD, CDU/CSU, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, FDP und DIE LINKE. gegen die Stimmen der Fraktion der AfD die Ablehnung.

Der **Ausschuss für Menschenrechte und humanitäre Hilfe** hat die Vorlage auf Drucksache 20/7196 in seiner 45. Sitzung am 20. September 2023 beraten und empfiehlt mit den Stimmen der Fraktionen SPD, CDU/CSU, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, FDP und DIE LINKE. gegen die Stimmen der Fraktion der AfD die Ablehnung.

Der **Ausschuss für die Angelegenheiten der Europäischen Union** hat die Vorlage auf Drucksache 20/7196 in seiner 45. Sitzung am 20. September 2023 beraten und empfiehlt mit den Stimmen der Fraktionen SPD, CDU/CSU, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, FDP und DIE LINKE. gegen die Stimmen der Fraktion der AfD die Ablehnung.

IV. Beratungsverlauf und Beratungsergebnisse im federführenden Ausschuss

Der **Auswärtige Ausschuss** hat die Vorlage auf Drucksache 20/7196 in seiner 45. Sitzung am 20. September 2023 beraten und empfiehlt mit den Stimmen der Fraktionen SPD, CDU/CSU, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, FDP und DIE LINKE. gegen die Stimmen der Fraktion der AfD die Ablehnung.

Berlin, den 20. September 2023

Adis Ahmetovic
Berichtersteller

Peter Beyer
Berichtersteller

Boris Mijatovic
Berichtersteller

Ulrich Lechte
Berichtersteller

Joachim Wundrak
Berichtersteller

Sevim Dağdelen
Berichterstellerin

